



Fragen in Kategorie ELEMENTARPÄDAGOGIK – LERNEN VON 0 BIS 6

Projektname:

Neben und gemeinsam mit der Familie stellen die elementarpädagogischen Einrichtungen entscheidende Weichen für die Bildungsbiographien der Kinder. Jedes Kind ist in seiner Persönlichkeit und seinen individuellen Begabungen einzigartig.

Geleitet von diesem Grundgedanken werden von den Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen Kompetenzen der Kinder in den unterschiedlichen Bereichen wahrgenommen, gestärkt und gefördert.

Nachhaltige, kreative und innovative Projekte in zumindest einem der folgenden Handlungsfelder sollen dafür einen Beitrag leisten.

Darzustellen sind persönliche Leistungen, Initiativen und Aktivitäten in einem oder mehreren der unten genannten Handlungsfelder.

Für eine gültige Einreichung ist das Ausfüllen/die Beantwortung aller nachstehenden Felder notwendig.

SPRACHE UND KOMMUNIKATION

- Sprache und Sprechen
- Verbale- und nonverbale Kommunikation
- Literacy
- Informations- und Kommunikationstechniken

ETHIK UND GESELLSCHAFT

- Werte
- Diversität
- Inklusion
- Partizipation und Demokratie

ÄSTHETIK UND GESTALTUNG

- Kunst und Kultur
- Kreativer Ausdruck

BEWEGUNG UND GESUNDHEIT

- Körper und Wahrnehmung
- Bewegung
- Gesundheitsbewusstsein

EMOTIONEN UND SOZIALE BEZIEHUNGEN:

- Identität
- Vertrauen und Wohlbefinden
- Kooperation und Konfliktkultur

NATUR UND TECHNIK

- Natur und Technik
- Technik
- Mathematik

Kurzbeschreibung Ihres Projekts/Ihrer Initiative

(max. 1.500 Zeichen)

Beschreiben Sie bitte das Projekt/die Initiative. Die Jury sollte durch die Beschreibung einen Überblick bekommen. Welche Ziele verfolgen Sie mit dem Projekt?

Einreichkriterien Elementarpädagogik

(max. 700 Zeichen)

Elementarpädagogik bildet das Fundament des Bildungssystems. Die Förderung früher Bildungsprozesse ist gesellschaftlicher Auftrag.

Welche der zuvor aufgelisteten sechs Handlungsfelder (1. Emotionen und soziale Beziehungen, 2. Ethik und Gesellschaft, 3. Sprache und Kommunikation, 4. Bewegung und Gesundheit, 5. Ästhetik und Gestaltung, 6. Natur und Technik) werden in Ihrem Projekt besonders berücksichtigt und in welcher Art und Weise?

Nachhaltigkeit und Eigenverantwortlichkeit

(max. 700 Zeichen)

Nachhaltiger Kompetenzerwerb und Eigenverantwortlichkeit sind grundlegende Ziele von Bildung.

- Zu welchen nachhaltigen Veränderungen hat Ihre Initiative/Ihr Projekt bei den Kindern geführt?
- Woran ist dies zu erkennen?
- Wie wurden die Kinder in die Planung, Durchführung, Präsentation des Projekts einbezogen?

Reflexion und Übertragbarkeit

(max. 700 Zeichen)

Erst durch eine angemessene Analyse kann der Erfolg einer Initiative sichtbar gemacht werden. Reflexionen führen zu nachvollziehbaren und nützlichen Schlussfolgerungen.

- Welche Erkenntnisse haben Sie durch das Projekt gewonnen?
- Wie bzw. in welcher Form ist Ihre Initiative/Ihr Projekt auf andere Gruppen oder elementarpädagogische Institutionen übertragbar?

Kindergarten als lernende Institution

(max. 700 Zeichen)

Elementarpädagogische Einrichtungen und Kindergärten orientieren sich an gesellschaftlichen Veränderungen und setzen zeitgemäße Schwerpunkte, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Dabei zählt der Beitrag jeder einzelnen Pädagogin/jedes einzelnen Pädagogen.

- Wie bzw. in welcher Form setzen Sie sich für Qualitätsverbesserung an Ihrer Institution ein?
- In welcher Art und Weise arbeiten Sie an Qualitätsverbesserungsmaßnahmen mit?
- Welche Aufgaben übernehmen Sie im Bereich Qualitätssicherung bzw. -verbesserung?

Weitere Dateien anhängen

Wenn Sie weitere Dateien bzw. Links anhängen wollen, haben Sie hier die Möglichkeit dazu:

- Jede Datei darf maximal 5MB groß sein!
- Mögliche Formate: pdf, doc, docx, alle Bildformate

